

## Kyiv Perenniale: Finissage-Wochenende mit Gespräch, Führung und Workshop



Majdan-Proteste, Kyiv, Ukraine. Die Besetzerinnen errichteten Barrikaden aus Paletten, Sperrmüll, Autoreifen und Eis, um das Protestcamp auf dem Majdan vor Angriffen der Polizei zu schützen. Foto: Oleksandr Burlaka, 11. Dezember 2013

Kyiv Perenniale

**Finissage**

8. & 9. Juni 2024

station urbaner kulturen/nGbK Hellersdorf, Auerbacher Ring 41, 12619 Berlin

Place Internationale, Maxie-Wander-Straße/Ecke Carola-Neher-Straße, 12619 Berlin

Eintritt frei

Am 8. und 9. Juni, dem Wochenende der Europawahl, endet die Kyiv Perenniale 2024 mit einem Finissage-Wochenende in der station urbaner kulturen/nGbK Hellersdorf. Zunächst sprechen dort **Oliver Elser** und **Kateryna Mishchenko** vor dem Hintergrund der Majdan-Revolution über Protestarchitekturen. Tags darauf lädt ein Workshop mit **Juan Camilo Alfonso** zum Nachdenken über EU-Symbolik ein.

Damit schließt zugleich der dritte und letzte Ausstellungsteil der Kyiv Perenniale mit Arbeiten von **Anna Scherbyna** und **Christina Werner** sowie **Leon Kahane**. Die Installation *Dust Covers the Landscape*, die zwei Arbeiten von Scherbyna und Werner kombiniert, widmet sich Babyn Yar, dem Ort des größten Massakers an Jüd\_innen während des Zweiten Weltkriegs. Kahane macht in seiner Arbeit *Gedenken unserer durch die Tat!* die

Widersprüche zwischen dem Selbstbild der DDR als antifaschistischem Staat und der fehlenden Auseinandersetzung mit dessen nationalsozialistischer Vergangenheit sichtbar. Am 9. Juni findet eine Führung durch die Ausstellung statt. Weitere Informationen zu den gezeigten Arbeiten finden Sie in unserer [Pressemappe](#).

## Programm

Samstag, 8. Juni, 18 Uhr, station urbaner kulturen/nGbK Hellersdorf

### **Protestarchitekturen – Der Majdan und Platzbesetzungen weltweit**

Gespräch zwischen Oliver Elser und Kateryna Mishchenko, Moderation: Jochen Becker  
Auf Deutsch mit Flüsterübersetzung ins Englische

Von November 2013 bis Februar 2014 protestierten hunderttausende Ukrainer\_innen auf dem als Majdan bekannten Kyiver Platz der Unabhängigkeit für eine Amtsenthebung des damaligen Präsidenten Viktor Janukowitsch und die Unterzeichnung eines Assoziierungsabkommens mit der Europäischen Union. Zur selben Zeit begann die völkerrechtswidrige Annexion der Krim durch Russland, ein weiterer Schritt zur Vorbereitung der großangelegten Invasion der Ukraine 2022. Diesen und weitere Proteste und die bei ihnen entstandenen Architekturen analysiert die von Oliver Elser gemeinsam mit Anna-Maria Mayerhofer, Jennifer Dyck und Sebastian Hackenschmidt konzipierte Ausstellung „Protest/Architektur – Barrikaden, Camps, Sekundenkleber“, die derzeit im Wiener MAK zu sehen ist. Die insbesondere auch im Kontext der Kyiv-Perenniale wichtigen Forschungen sind Schwerpunkt dieser Diskussion zwischen Elser und der Autorin, Verlegerin und Kuratorin Kateryna Mishchenko.

Sonntag, 9. Juni, 15 Uhr, station urbaner kulturen/nGbK Hellersdorf

### **Führung durch die Ausstellung**

Auf Deutsch

Sonntag, 9. Juni, 16–18 Uhr, Place Internationale

### **Europas Fäden. Wirkungen der EU-Symbolik in unseren Mentalitäten**

Workshop für alle Altersgruppen mit Juan Camilo Alfonso

Wo liegt *Ausland*? Was bedeuten das Wort „Aus-Land“ und Formulierungen wie „down there“ „in the middle of nowhere“ „in der Pampa“? In dem Workshop erarbeiten die Teilnehmenden Gestaltungen von Symbolen, die eine gemeinsame, nicht ausgrenzende Gesellschaft darstellen können. Eigene Verbindungen mit unterschiedlichen Ländern werden kartiert und Formen und Symbolen zugeordnet. Untersucht wird dabei mit künstlerischen Methoden, was geometrische Formen und andere Figuren oder Symbole in unseren Denk- und Verhaltensmustern bewirken. Und wie gestaltet sich dabei die Beziehung vom Kreis auf der EU-Flagge zur Idee „Festung Europa“?

Anmeldung unter [anmeldung@ngbk.de](mailto:anmeldung@ngbk.de)

Die Kyiv Perenniale 2024 ist eine Kooperation des Visual Culture Research Centers, der nGbK und der Kulturstiftung des Bundes, in Zusammenarbeit mit Between Bridges und der kommunalen Prater Galerie. Die Kulturstiftung des Bundes wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Partner: Emergency Support Initiative, Documenting Ukraine am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) Wien, Osteuropa-Institut an der Freien Universität Berlin, Ministerium für Kultur und Information der Ukraine, The Reckoning Project, Ukrainisches Institut in Deutschland.

Weitere Informationen zur Kyiv Perenniale auf [2023.kyivbiennial.org](https://2023.kyivbiennial.org)

Aktuelle **Pressefotos** finden Sie [hier](#).

**Pressekontakt:**

Lutz Breitingner  
neue Gesellschaft für bildende Kunst  
Karl-Liebknecht-Straße 11/13, 10178 Berlin  
Tel. 030-616 513 13  
[presse@ngbk.de](mailto:presse@ngbk.de)  
[ngbk.de](http://ngbk.de)